



PI170406 ÖMR AMAS Fotowettbewerb Öko-Modellregion Streuobst im Amberg-Sulzbacher Land

Auch in diesem Jahr lädt die „Öko-Modellregion Amberg-Sulzbach & Stadt Amberg“ wieder zu einem Fotowettbewerb rund um das Thema Streuobst ein.

Der Landschaftspflegeverband Amberg-Sulzbach, der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege, der Naturpark Hirschwald und die AOVE schreiben diesen Wettbewerb gemeinsam aus. Das Motto lautet in diesem Jahr: „Kulturerbe Streuobst – Vielfalt pflegen, entwickeln und nutzen“.

Der Fotowettbewerb soll Eindrücke sammeln von der Vielfalt der hiesigen Streuobstwiesen, ihrer Nutzung und ihrer Qualität als Lebensraum für unzählige Arten. Welche Aspekte zeigen sich zu den verschiedenen Jahreszeiten? Welchen Wert hat das Streuobst in unserer Region als Kulturgut und als Refugium guten Geschmacks? Das „Kulturerbe Streuobst“ braucht Menschen, die es pflegen und weiterentwickeln. Auch diese Kulturschaffenden und ihre Arbeit sollen fotografisch „eingefangen“ werden. Streuobstwiesen als Orte der Erholung: Wo wird bei uns unter Obstbäumen gefeiert, gegessen, getanzt oder einfach nur gegessen und geschaut? Darüber hinaus gibt es in unserer Kulturlandschaft auch besonders alte Obstbaumriesen – an Wegkreuzungen, im Bauerngarten, als Obstbaumallee – die schon lange darauf warten porträtiert zu werden.

Streuobst

„Der Begriff „Streuobst“ bezeichnet „verstreut in der Landschaft“ stehende Bäume.“, so Barbara Ströll, Projektmanagerin der Öko-Modellregion, „Mit dieser Bezeichnung grenzt man die traditionelle über Jahrhunderte gepflegte Obstbaukultur mit Hochstammbäumen als „Streuobst“ gegenüber den Obstplantagen ab.“ In der Obstplantage stehen niedrigstämmige Bäume dicht in Reihen, so dass sie maschinell leicht abgeerntet werden können. „Streuobst“ bezeichnet immer Hochstammbäume. Diese Bäume können, im Gegensatz zu Plantagenbäumchen, über 100 Jahre alt werden. Mit dem Alter der Bäume nimmt auch ihre Bedeutung für die Artenvielfalt zu.

Teilnahmebedingungen

Jeder Fotograf kann mit maximal drei Bildern teilnehmen. Die Bilder können ab sofort digital eingereicht werden unter info@lvpv-amberg-sulzbach.de. Dabei sollten Angaben zum Fotografen (Name, Anschrift, Alter) sowie möglichst genaue Angaben zu den Aufnahmeorten gemacht werden. Die Bilder sollten die Streuobstkultur im Stadtgebiet Amberg und im Landkreis Amberg-Sulzbach dokumentieren.

WICHTIG: Die Bilder müssen eine Auflösung von mindestens als 3232 x 2160 Pixel (7 Megapixel, 300 dpi) haben. Mit dem Handy geknipste Fotos haben meistens eine zu geringe Auflösung. Die Höhe der Auflösung kann an der Kamera unterschiedlich eingestellt werden.

Einsendeschluss ist der 16. Oktober 2017.

Preise

Zu gewinnen gib es unter anderem einen Apfelbaum, (bio)regionale Menüs, Geschenkkörbe, Streuobstsäfte und Verkostungen mit alten Apfelsorten aus dem Amberg-Sulzbacher Land. Weitere Infos und die Details zu den Teilnahmebedingungen findet man demnächst unter www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/amberg-sulzbach/.



Foto:

Michaela Basler und Barbara Ströll feiern den Start des Fotowettbewerbs bei einem Glas Streuobstsft auf einer der schönsten Streuobstwiesen Ambergs und wünschen allen Wettbewerbsteilnehmern viel Spaß beim Entdecken.

Kontakt:

Barbara Ströll

Projektmanagement

Öko-Modellregion Amberg – Amberg-Sulzbach

Landschaftspflegeverband Amberg-Sulzbach e.V.

Schlossgraben 3

92224 Amberg

Tel.: 09621 / 39-238

Fax.: 09621 / 37 605 950

oekomodellregion@lpv-amberg-sulzbach.de

www.oekomodellregionen.bayern